



## DIE FRÄNKISCHEN OBERBÜRGERMEISTER

An den  
Bayerischen Ministerpräsidenten  
Herrn Horst Seehofer  
Bayerische Staatskanzlei  
Franz-Josef-Strauß-Ring 1  
80539 München

14. Oktober 2011

### **Invest in Bavaria**

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

die Arbeitsgemeinschaft Fränkische Oberbürgermeister hat sich bei ihrem letzten Treffen intensiv mit dem Wirken von Invest in Bavaria beschäftigt. Die Bilanz der neuen Unternehmensansiedlungen insgesamt ist erfreulich, leider haben sich kaum Unternehmen in Franken niedergelassen. Der Auftrag der Ansiedlungsagentur besteht jedoch darin, Werbung für den Bayern als Wirtschaftstandort zu machen und Investoren für ganz Bayern zu gewinnen. Nach eigener Aussage auf der Startseite des Internetauftritts sollen Investoren den optimalen Platz in Bayern finden. Selbstverständlich entscheidet jeder Investor über den Standort seiner Niederlassung, es scheint jedoch, dass Invest in Bavaria die Standortvorteile Frankens, wie hohe Innovationskraft, hervorragende Ausbildungsmöglichkeiten und sehr gute Infrastruktur, nicht vollständig vermitteln kann.

ANSBACH; ASCHAFFENBURG; BAD KISSINGEN; BAMBERG; BAYREUTH; COBURG; DINKELSBÜHL; ERLANGEN;  
FORCHHEIM; FÜRTH; HOF; KITZINGEN; KULMBACH; MARKTREDWITZ; NEUSTADT B. COBURG; NÜRNBERG;  
ROTHENBURG O.T.; SCHWABACH; SCHWEINFURT; SELB; WEISSENBURG; WÜRZBURG

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident, die Arbeitsgemeinschaft Fränkischer Oberbürgermeister fordert daher, eine Außenstelle von Invest in Bavaria in Franken einzurichten und mit Experten für den Fränkischen Wirtschaftsraum zu besetzen.

Zudem schlagen wir vor, eine anonymisierte Form der Angebotsweiterleitung einzuführen. Wir versprechen uns davon eine grundsätzlich objektivere Haltung und Herangehensweise, die möglicherweise zu einer anderen Standort-Entscheidung von Investoren führt.

Ich habe bereits im Jahr 2009 entsprechende Vorschläge an Wirtschaftsminister Zeil herangetragen und habe Sie – nachdem diese leider nicht aufgegriffen wurden - im Januar dieses Jahres über meine Aktivitäten informiert.

Die Arbeitsgemeinschaft Fränkische Oberbürgermeister würde Herrn Staatsminister Zeil sehr gerne ein Gesprächsangebot unterbreiten, um die entsprechenden Argumente genauer zu erläutern und auszutauschen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Siegfried Balleis

Sprecher der Arbeitsgemeinschaft fränkischer Oberbürgermeister